

Zehnthofkreuz in Koblenz-Lay

Schlagwörter: [Steinkreuz](#)

Fachsicht(en): Landeskunde

Gemeinde(n): Koblenz

Kreis(e): Koblenz

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Zehnthofkreuz Pastor-Simon-Straße in Koblenz-Lay (2021).
Fotograf/Urheber: Hedwig Herdes



Das über 400 Jahre alte Steinkreuz aus porösem Tuff ist in die Außenmauer des Hauses Alsbach (Pastor-Simon-Straße 2) eingefügt. Neben einer der drei Hausmarken, die das Kreuz enthält, ist auf dem Querbalken die Inschrift: 16C und K10 zu erkennen. Die Buchstaben C (wie Clas oder Nicolaus) K (wie Kröbers) deuten auf einen ehemaligen Layer Schultheißen hin. Die dazwischenliegende Hausmarke findet sich auch auf dem Nikolauskreuz am Ankerpfad. „Auf glattem einfachen Schaft mit verschiedenen Einritzungen (unten 18, darüber MST[t] 1784, oben CHAMB...)“ (Weber 2013, S. 200) sitzt das eigentliche Kreuz. In den sich verjüngenden Stamm ist eine Figurennische eingearbeitet. Sie ist durch ein verschließbares Gitter geschützt. Das altertümlich wirkende Kreuz ist ein „Zeugnis der Volksfrömmigkeit“ (Weber 2013, S. 200).

Das im Jahr 1610 gestiftete Kreuz stand ursprünglich am Zehnthof (in der unteren Pastor-Simon-Straße). Die eingravierte Jahreszahl am Fuß des Kreuzes gibt Auskunft über den dramatischen Hochwasserpegel des Jahres 1784 (siehe [Hochwassermarke](#)).

Spätestens seit dem Jahre 1847 stand das Kreuz beim „Kreuzbäcker“ am Haus in der Kirchstraße (heutiger Standort). Um es besser zu schützen, wurde es im Jahr 1947 von der Ecke des Hauses um einige Meter an den jetzigen Standort versetzt.

Im Nachrichtlichen Verzeichnis der Kulturdenkmäler der kreisfreien Stadt Koblenz findet sich der Eintrag: „(an) Pastor-Simon-Straße 2 Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1610 und 1784“ (GDKE 2020).

(Hedwig Herdes, Koblenz-Lay, 2021)

Literatur

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2020): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler, Kreis Mayen-Koblenz. Denkmalverzeichnis Mayen-Koblenz, 25. August 2020. S. 25, Mainz.

Herdes, Hedwig (2003): Layer Hausmarken. In: Aus der Geschichte des Ortes Lay an der Mosel, S. 106. o. O.

Herdes; Morbach; Theisen (2013): Kapellen, Kreuze, Andachtsmale. In: Lay- wie es früher war, o. O.

Theisen, Richard (2010): Neues von herrschaftlichen Höfen. Heft 3. In: Rund um Lay, S. 121, o. O.

Weber, Ulrike / Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2013): Stadt Koblenz, Stadtteile. (Kulturdenkmäler in Rheinland-Pfalz, Band 3.3 / Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland.) S. 200, Worms.

Zehnthofkreuz in Koblenz-Lay

Schlagwörter: [Steinkreuz](#)

Straße / Hausnummer: Pastor-Simon-Straße

Ort: 56073 Koblenz - Lay

Fachsicht(en): Landeskunde

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturlauswertung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger

Historischer Zeitraum: Beginn 1610

Koordinate WGS84: 50° 19 18,81 N: 7° 32 29,63 O / 50,32189°N: 7,54156°O

Koordinate UTM: 32.396.179,71 m: 5.575.438,29 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.396.213,32 m: 5.577.228,75 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Hedwig Herdes, „Zehnthofkreuz in Koblenz-Lay“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-343077> (Abgerufen: 6. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

